

**„Für Dresden, für Sachsen - für Weltoffenheit, Mitmenschlichkeit und Dialog  
im Miteinander“**

Die Landeshauptstadt Dresden und der Freistaat Sachsen sind seit Jahrhunderten weltoffen. Die Erfolgsgeschichte des Kultur- und Wirtschaftslandes Sachsen ist nur möglich geworden, weil die Menschen von hier gemeinsam mit Menschen aus allen Teilen der Welt Hand in Hand daran gearbeitet haben. Für viele, die zu uns gekommen sind, ist Sachsen zur Heimat geworden. Sie teilen unsere Sprache und Werte.

Wir setzen uns gemeinsam für Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und den Zusammenhalt der Gesellschaft ein. Deshalb rufen die Oberbürgermeisterin der Stadt Dresden, Helma Orosz, und der Ministerpräsident des Freistaates Sachsen, Stanislaw Tillich, dazu auf

**am Samstag, den 10. Januar 2015, um 15 Uhr vor der Frauenkirche**

für Weltoffenheit, Mitmenschlichkeit und Dialog einzutreten.

Es sprechen unter anderem:

- Helma Orosz, Oberbürgermeisterin der Stadt Dresden,
- Stanislaw Tillich, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen,
- Viola Klein, Vorstand Saxonia Systems AG,
- Ralf Adam, Betriebsratsvorsitzender von GlobalFoundries Dresden.

  
Helma Orosz  
Oberbürgermeisterin

  
Stanislaw Tillich  
Ministerpräsident